



Protokoll der 39. ordentlichen Mitgliederversammlung

Datum / Dauer: Donnerstag, 7. April 2022, 13.30 - 14.40 Uhr
Ort: Schiffbau, Schauspiel Zürich, 8004 Zürich
Anwesend Vorstand: Jörg Gantenbein Präsident
 Verantwortlicher Grundbildung und üK Deutschschweiz
 André Schwabe Theater, Proscenium, Marketing und Kommunikation
 Markus Inäbnit Theater, Sicherheit
 Reto Rohrer ük-Koordination
 Lukas Oehen Events, Verband und Mitglieder, Strategien
 Gaetano Florio Weiterbildung und Kurse, Koordination Tessin
Entschuldigt Vorstand: David Hedinger Vize-Präsident
 Theater, Homepage, Mitgliederversammlung
Protokoll: Gaetano Florio

<p>1. Begrüssung</p>	<p>Jörg Gantenbein eröffnet die 39. ordentliche Mitgliederversammlung und begrüsst die Teilnehmer im Namen des Vorstands.</p> <p>Entschuldigt vom Vorstand ist David Hedinger, der mit einer normalen Grippe krank zu Hause ist. Von hier aus gute Besserung...</p> <p>Da wir Gäste aus der Romandie und dem Tessin haben, verwenden wir die Standardsprache. Wir freuen uns auch über die grosse Anzahl der Teilnehmer, schön dass sie alle hier sind.</p> <p>Ich freue mich auch, dass wir uns endlich wieder physisch vor Ort treffen. Besonders freut mich auch, dass wir hier im Schiffbau sein können, was 2020 geplant gewesen war, um so den Abschied von Dirk Wauschkuhn aus unserem Vorstand in seinem Haus zu würdigen. Nun dürfen wir heute, mit zwei Jahren Verspätung mit Dirk nochmals zusammen mit einem Weizenbier anstossen. Umso schöner...</p> <p>An dieser Stelle bedanke ich mich auch bei den 22 Firmen, welche die Möglichkeiten der Tischmesse nutzen, um so wertvolle Fachinhalte aber auch einen finanziellen Beitrag zur Austragung dieser MV leisten. Dies sind: HBJ Elektronik, MIBAG AG, Riedel, Tonspur AG, Cast Switzerland AG, Manfred Schachenmann - PLANUNG & BERATUNG, Electric Claudio Merlo, Schallwerk Audiotechnik GmbH, GIS swiss lifting solutions, GoWild AG, Shure Distribution Switzerland GmbH, ASL Electronic AG/SA, PRG Production Resource Group AG, Videolink AG, Gerriets GmbH, movinglight-design.ch GmbH, crealine media systems ag, Menzi EBZ AG, Connector Distribution GmbH, Eberhard Bühnen AG, promedias AG und ZAP S.A.</p> <p>Es sind 76 Verbandsmitglieder anwesend.</p> <p>Gäste: - Roman Steiner, Geschäftsführer des SBV - Schweizerischer Bühnenverband</p> <p>Entschuldigt: - Mitglieder: Georges Hannimann, Theater St. Gallen.</p>
-----------------------------	---



	<p>Die Einladungen wurden rechtzeitig versendet und es wurden keine Änderungsanträge gestellt. Die Beschlüsse werden gemäss den Statuten Art.6.4 mit einfachem Stimmenmehr gefällt, somit wird die Beschlussfähigkeit ermittelt.</p>
2. Wahl Stimmzähler und Protokollführer	<p>Vorgeschlagen und gewählt als Stimmzähler sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- André von Arb, AvA Sound & Light AG- Dirk Wauschkuhn, Schauspielhaus Zürich AG <p>Vorgeschlagen und gewählt als Protokollführer ist:</p> <ul style="list-style-type: none">- Gaetano Florio, svtb Vorstandsmitglied und Protokollführer
3. Protokoll letzter MV	<p>Kurze Ergänzung zum Protokoll der MV 2021, welche online durchgeführt wurde, es waren 45 Mitglieder und 9 Aussteller virtuelle anwesend.</p> <p>Das Protokoll der 38. ordentlichen MV vom Donnerstag, 25. März 2021 in Sursee wird einstimmig genehmigt und verdankt.</p> <p>Die Protokolle aller MV sind auf der svtb Webseite unter der Rubrik: Verband, Protokolle zu finden, www.svtb.ch.</p>
4. Jahresbericht	<p>Jörg Gantenbein:</p> <p>Das Jahr 2021 war ein intensives, aber auch ein lehrreiches und spannendes Verbandsjahr. Dementsprechend gab es auch in diesem Jahr keine grossen Verschnaufpausen für den Vorstand.</p> <p>Aktuell zählt der svtb 424 Mitglieder und setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Einzelmitglieder: 211- Firmenmitglieder: 118- Ruhestand inkl. Vorstand: 16- Vorstand: 9 <p>Neben den statutarischen Aufgaben des Verbandes haben wir die strategischen Kernthemen voranbringen können und konnten wichtige Themen abschliessen und neues auf den Weg bringen.</p> <p>Dazu hat sich der Vorstand im Geschäftsjahr 2021 zehnmal zur ordentlichen Vorstandssitzung getroffen. Am 27. November fand ebenfalls wieder die Strategie Tagung in Rothenburg statt, an der jährlich die Verbandsziele überprüft, angepasst und weiterentwickelt werden.</p> <p>Ebenso gab es in vielen Resorts Arbeitsgruppen, Sitzungen und Treffen in den einzelnen Bereichen. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit in der «Allianz der Veranstalterverbände», bei denen vor allem Covid-Themen mit den politischen, wie auch wirtschaftlichen Massnahmen zu den Einschränkungen, welche auch im Jahr 2021 im Vordergrund standen. Das ist eine Zusammenarbeit mit 11 Branchenverbänden. Die sechs Kernverbände sind die VSSA, SMPA, Expo Event, Orchester.ch und der SBV mit denen wir nun seit Mitte 2020 einen sehr guten Austausch auch über die Covid Thematik hinaus pflegen. Dieser ist sehr wertvoll, um die gemeinsamen Interessen zu wahren.</p> <p>An dieser Stelle ein grosser Dank an die Vertreter der Verbände: Felix Frei, VSSA / Stefan Breitenmoser, SMPA / Christoph Kamber und Christian Künzli, Expo Event / Toni Krein, Orchester.ch und Roman Steiner, SBV für</p>



	<p>die intensiven Diskussionen und die gemeinsamen Ziele. Der Austausch ist in jeglicher Hinsicht bereichernd und wichtiger denn je, vielen Dank.</p> <p>Des Weiteren, haben wir als Vollmitglied der IGWV ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns. Die Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Veranstaltungswirtschaft hat sich in vielen Themen als Mehrwert gezeigt und die erhofften Ziele konnten sogar übertroffen werden. Der Deutsche Bühnenverein, die dthg, EVVC, forward, isdv und der vplt sind neben uns die Vollmitglieder der IGWV.</p> <p>Unsere Mitarbeit im Fachausschuss Bildung und im Fachbeirat der Überarbeitung vom Rigging Standard SQ P2, sowie im Fachbeirat Live Audio eröffnet uns viele neue Inputs, Mitsprache bei neuen Standards und auch wichtige Erkenntnisse für die Zukunft der Branche.</p> <p>Ebenso vertreten wir in die branchenpolitische Arbeit der Funkfrequenzen zusammen mit der APWPT in engem Austausch mit den Bundesbehörden in der Schweiz, Deutschland und Liechtenstein und können so direkt die Meinung der Branche zur Frequenz Diskussion item 1.5 für die WRC 23 einbringen, um gemeinsam mehr Gewicht und Gehör zu finden für den Erhalt von PMSE im UHF Bereich was ein eminent wichtiges Thema für uns alle ist über 2030 hinaus.</p> <p>Wir können mit der IGWV die Interessen unserer Mitglieder so im internationalen Kontext stärken und uns aktiv Einbringen für die so wichtigen Themen, die für unsere grenzüberschreitende Tätigkeit unabdingbar sind. An dieser Stelle einen grossen Dank an den IGWV Vorstand mit dem Präsidenten Markus Pohl und der hervorragenden Arbeit vom Leiter der Geschäftsstelle Sacha Ritter.</p> <p>Die einzelnen Vorstandsmitglieder berichten nun etwas ausführlicher aus ihren Ressorts:</p>
<p>4.1. Grundbildung, Veranstaltungsfachfrau/-mann EFZ und AZ Kloten:</p>	<p>Jörg Gantenbein - Veranstaltungsfachfrau/-mann EFZ:</p> <p>Im Bereich der Grundbildung konnte dank der Unterstützung der «Taskforce Berufsbildung», zusammen mit dem SBFI und den Kantonen das Projekt «Next Generation 2021» durchgeführt werden. Wir haben als svtb dieses Projekt im Februar und März 2021 lanciert, um trotz dem Veranstaltungsverbot den Lernenden die Möglichkeit zu geben ihre erlernten Handlungskompetenzen in Form von virtuellen Live-Konzerten umzusetzen und damit auch die Lehrbetriebe in der Ausübung der Praxisausbildung zu unterstützen.</p> <p>Vom 20. Februar bis zum 18. März 2021 fanden im Rahmen dieses Projektes neun virtuelle Grossveranstaltungen mit 18 Schweizer Bands an neun Standorten in der ganzen Schweiz und Liechtenstein statt.</p> <p>Es spielten jeweils zwei Bands pro Standort. Involviert waren 54 Lehrbetriebe, über 60 Ausbilderinnen und Ausbilder, sowie Projektleiterinnen und Projektleiter aus der ganzen Schweiz und Liechtenstein sowie 165 Lernende.</p> <p>In den Umbaupausen haben wir jeweils verschiedene Gäste aus Wirtschaft und Politik zum Talk eingeladen, um die Wahrnehmung der Branche auch politisch zu stärken und auch Media auf unsere Problematik aufmerksam zu machen</p> <p>Hier die Zusammenfassung als Medienspiegel ein Videoclip:</p> <p>Es war ein sehr wichtiges Projekt und hat gezeigt, wie die gesamte Branche zusammenstand und gemeinsam an der Weiterentwicklung der Berufsbildung gearbeitet hat.</p>



Ein spezieller Dank gilt dem Projektteam mit Nicole Roten, Philipp Nuber, Ruedi Schweizer und Patrick Häberli, zusammen mit den Local Managern Michele Alvarez in Lugano, Martin Lanfranci in Luzern, Lukas Kälin in Zürich, Heiko Ulshöfer in Basel, Andreas Zwahlen in Baden, Dominic Zajmalowski in Bern, Mariella Kercho in Schaan und Antonine Marchon in Genf und Monthey, die innert weniger Wochen dieses Projekt zum Laufen gebracht haben. Aber ein besonderer Dank geht auch an alle Lehrbetriebe, die keine Mühe und Aufwände gescheut haben und unglaubliche Arbeit geleistet haben.

Und dann natürlich auch die Next Generation, unsere Lernenden, die mit grossem Einsatz ihr Können gezeigt und viele coole Show umgesetzt haben.

Sie haben einen grossen Applaus verdient!

Leider haben sich aber auch negative Auswirkungen der Einschränkungen aufgrund vom Veranstaltungsverbot in der Grundbildung gezeigt. Das heisst, wir mussten im Sommer 2021 in der Deutschschweiz leider einen Rückgang von fast 50% der neuen Lernenden verzeichnen. Zum Glück konnten sich die Zahlen während des laufenden Jahres leicht erholen.

Die Entwicklung war leider vorherzusehen und wir haben entsprechende Massnahmen im Lehrstellen Marketing ergriffen wie z.B. den Besuch von der ZEBI in Luzern und die neue Webseite gobackstage.ch mit der wir seit November 2021 in allen drei Sprachen online sind und so verschiedene Kanäle mit unseren Lernenden für die angehenden Lernenden in ihren Kanälen auf die Ausbildung aufmerksam machen. Des Weiteren ist die Webseite aber auch für Lehrbetrieb die ideale Grundlage zum Bewerben von Lehrstellen als gratis Inserate und Info-plattform mit Daten und Videos im Download Bereich z.B. der Batchvorlage usw. Wenn ein Lehrbetrieb plant an eine Messe zu gehen oder inhouse Informationsveranstaltungen durchführt, können Give Away Artikel bei uns bestellt werden. Wir möchten mit den Massnahmen die Lehrbetriebe unterstützen auf der Suche für neue Fachkräfte und laden sie ein aktiv daran teilzunehmen. Weitere Details gibt es heute 17.00h am Ausbildnertreffen zu dem ich sie hier auch nochmals gerne einlade.

Sie können aber auch gerne jederzeit auf mich zu kommen und teilen sie diese Informationen in ihrem Betrieb mit ihren vorgesetzten Fachkräften und Mitarbeitern damit wir aktiv dem Fachkräftemangel entgegenwirken können.

Ebenfalls haben sich die Buchungsdaten im Ausbildungszentrum erfreulich entwickelt und der Ausbau der Infrastruktur konnte weiter vorangetrieben werden.

Reto Rohrer berichtet in einem persönlichen Erlebnisbericht die gemachten Erfahrungen für den Organisation und Umsetzung des üK Video beim SRF während den aktuellen Herausforderungen der Pandemie.

Aktuell sind gesamtschweizerisch total **177 Lernende** über vier Lehrjahre auf die drei Berufsschulstandorte verteilt.

Zürich, ZH (121 Lernende):

- VF18 30 Lernende 2018-2022
- VF19 31 Lernende 2019-2023
- VF20 37 Lernende 2020-2024
- VF21 23 Lernende 2021-2025



	<p><u>Lausanne, VD (52 Lernende):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - VF18 09 Lernende 2018-2022 - VF19 12 Lernende 2019-2023 - VF20 14 Lernende 2020-2024 - VF21 17 Lernende 2021-2025 <p><u>Lugano, TI (3 Lernende):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - VF18 1 Lernende 2018-2022 - VF19 2 Lernende 2019-2023 <p>Hier noch einen Hinweis auf zwei Ausbildungen bei denen der svtb ebenfalls der Bildungsträger ist:</p> <p>IG Bühnen-Feuerwerk / Grundkurs & Ergänzungsschulung: Die aktuellen Kursdaten und Informationen sind unter https://www.swiss-fire.ch/ig-feuerwerk/ig-buehnen-feuerwerk abrufbar.</p> <p>Modeco - Schweizerische Fachschule für Mode und Gestaltung / Theaterschneider/in Die aktuellen Kursdaten und Informationen sind unter https://www.modeco.ch/de/theaterschneiderin abrufbar. Leider ist Frau Denise Christen, Direktorin und Schulleitung Modeco verhindert und kann an der MV nicht anwesend sein.</p> <p>Nun darf ich meine Kollegen für den Jahresbericht aus ihren Bereichen bitten und beginnen mit Gaetano Florio.</p>
<p>4.2. Grundbildung, Veranstaltungsfachfrau/-mann EFZ - 5-Jahresrevision</p>	<p>Gaetano Florio 5-Jahresüberprüfung, Teilrevision / Abschluss der Arbeiten: Per Lehrbeginn August 2021 wurde mit der überarbeiteten, teilrevidierten Bildungsverordnung (BiVo) und Bildungsplan im 1. Lehrjahr an allen 3 Lernorte begonnen. An der B&Q Kommissionssitzung vom September 2021 wurden die Arbeiten zur 5-Jahresüberprüfung, Teilrevision auf Bundes- und Kantonebene abgeschlossen. 2026 steht die nächste 5-Jahresüberprüfung an. Erst im QV 2025 wird die teilrevidierte BiVo und Bildungsplan relevant sein, bis dahin bleibt das QV Verfahren wie gehabt.</p> <p>Weitere Infos zum Thema unter: https://www.svtb-astt.ch</p>
<p>4.3. Weiterbildung, Veranstaltungstechniker*In FA – Totalrevision</p>	<p>Gaetano Florio Totalrevision Veranstaltungstechniker/In FA, Stand der Arbeiten: Im April 2021 wurde die neue Prüfungsordnung (PO) und Wegleitung Veranstaltungstechniker/in mit eidg. FA (VT FA), Fachrichtung Bühne/ Licht in den drei Landessprachen beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation – SBFI, zur Validierung eingereicht. Zwischen den Monaten Juni bis August fanden diverse Workshops zur Erarbeitung des Didaktischen Schulungskonzept in Zusammenarbeit mit dem EHB statt. Im September fanden Gespräche mit der TBZ - Technische Berufsschule Zürich, Höhere Fachschule als Schulstandort für den neuen Fachausweis statt. Vor allem wollte man die Erfahrungen und die Synergien nutzen, da der Ton-techniker/in FA und der VF EFZ ebenfalls an der TBZ unterrichtet werden.</p>



	<p>Im November fiel der gemeinsame Entscheid des Vorständen und der TBZ Schulleitung für die TBZ HF.</p> <p>Ich wurde neu als Lehrgangleiter beauftragt diesen neuen Lehrgang, in enger Zusammenarbeit mit der Lehrgangleitung Tontechnikers FA an der TBZ HF zu entwickeln und implementieren. Im Dezember begannen dann die Arbeiten zur Entwicklung des neuen Lehrgangs innerhalb der TBZ HF mit Dozentensuche, Lektionenplanung etc.</p> <p>Kurz vor Jahresende, am 21. Dezember 2021 erhielten wir dann den Entscheid der Genehmigung der neuen PO und Wegleitung durch das SBFJ. Somit hatten man nun auch das offizielle Go auf Bundesebene.</p> <p>Im Januar 2022 wurde in Zusammenarbeit mit unserem Partnerverband in der Romandie, artos das Konzept zur Erarbeitung der neue Berufsprüfung (BP) VT FA, Fachrichtung Bühne / Licht wieder zusammen mit dem EHB erarbeiten. Diese neue BP muss komplett neu erarbeitet werden, damit dann im Jahr 2024 sie auch durchgeführt werden kann. Und somit starteten im Februar die Projektarbeiten mit der Zusammenstellung einer Arbeitsgruppe (AG) bestehend aus Experten aus den zwei Fachbereichen, aus der Deutschschweiz und Romandie.</p> <p>Am 16. März fand der erste Infoabend zum neuen Lehrgang an der TBZ HF statt, welcher rege besucht worden ist.</p> <p>Am 13. April fand das erste Dozententreffen mit 16 Teilnehmern an der TBZ statt, an welchem Unterrichtsinhalte und Lektionentafel besprochen und je nach Fachbereich und Verfügbarkeit auch grad zugeteilt worden sind. → Es werden noch Dozenten gesucht. Bei Interesse sich direkt an mich, gaetano.florio@tbz.ch wenden.</p> <p>Am 16 Mai fand das Kick-Off Meeting bzw. der erste Workshop der AG zur Erarbeitung der neuen BP statt.</p> <p>An dieser Stelle möchte ich meinen besonderen Dank an Fiorella Moretton aussprechen. Sie ist noch von ihrer vorhergehenden Funktion, als Berufsinspektorin beim MBA Zürich mit der beruflichen Bildung in unserer Branche eng verbunden. Beim EHB begleitet sie uns nun in der Weiterbildung. Ohne ihre grossartige, fachliche und effiziente Unterstützung wären wir weiter wohl kaum so weit!</p> <p>→ Geplanter Ausbildungsbeginn August 2022</p> <p>Weitere Infos: https://www.svtb-astt.ch</p> <p>Im anschliessenden Fachreferat, zum Thema «Aus- /und Weiterbildung im Theater und in der Veranstaltungstechnik» wie sie in der Einladung entnehmen konnten, gibt es einen vertieften Einblick zum neuen Lehrgang VF FA, Fachrichtung Bühne / Fachrichtung Licht, sowie zu den Anforderungen, Zulassungen, Dauer und Kosten. Sie sind herzlichst dazu eingeladen.</p>
<p>4.4. Kurswesen</p>	<p>Gaetano Florio Mit den Partnerverbände SHRV/ ASHR, MMTS und Laserworld wird das svtb-Ausbildungszentrum in Kloten als Ausbildungsort für die Branche rege genützt.</p>



	<p>Auf Anfrage können auch mit Fachexperten individuelle Kurse auch auf die spezifischen, lokalen oder firmeninternen Bedürfnisse zusammengestellt werden.</p> <p>Das aktuelle Kursangebot, weitere Informationen und Anmeldung finden sie unter: https://www.svtb-astt.ch/bildung/kurswesen</p>
<p>4.5. Covid-19: Austausch BAG mit der Veranstaltungsbranche</p>	<p>Markus Inäbnit</p> <p>Im Rahmen von über 10 Skype-Konferenzen wurden verschiedene Themen auf Grundlage von Fragestellungen erörtert. Im Fokus standen spezifische Themen bezüglich Veranstaltungen und der Veranstaltungsbranche auf Grundlage der jeweils aktualisierten Covid-19 Verordnung besondere Lage (818.101.26). Im Weiteren wurde die jeweils aktuelle epidemiologische Lage besprochen und bei Bedarf weitere Ämter beigezogen.</p> <p>Themenfelder, zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einschätzung der epidemiologischen Lage und deren Auswirkung auf die Massnahmen (bestehende und zukünftige) - Auswirkungen der Massnahmen auf die Veranstaltungsbranche und -betriebe; Erläuterungen Problemstellungen - Zutrittsregelung zu Veranstaltungen (Maskenpflicht, Zertifikate und Tests - 3G, 2G, 2Gplus - ausländische Zertifikate, Prüfverfahren, Regelung für Mitarbeitende die mit Besucher*innen in Kontakt kommen etc.) - Rahmenbedingungen und Regelungen für die Mitarbeitenden und die Betriebe - Spezifische rechtliche Fragestellungen (beispielsweise zum Ticketing) <p>Weiterführung des Austauschs; Auf Initiative des svtb wird Anfang Mai der Austausch wieder aufgenommen. Dabei soll es um die zukünftigen Strategien und Massnahmen gehen. Dies damit sich die Branche auf mögliche Szenarien einstellen, und Massnahmen präventiv vorbereiten kann.</p>
<p>4.6.</p>	<p>Lukas Oehen</p> <p>Die Event Trend Studie Schweiz wurde in Zusammenarbeit der Partnerverbände Expo Event, VSSA und svtb in Auftrag geben. Es soll nicht eine weitere Mitgliederumfrage sein. Sondern aus den gemachten Erfahrungen der letzten zwei Jahren, soll es mit eine systematisch fundierte und wiederkehrende Befragung der Branche mit spezifischen Themen sein. Somit werden Entwicklungen besser dokumentiert und Trends frühzeitig erkannt. Aus diesen Erkenntnissen können Strategien innerhalb der Branche, aber auch für Gesellschaft und Politik entwickelt werden.</p> <p>Weiteres Vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Am 6 Mai Versand der Resultate der ersten Befragungswelle (Umfrage vom 17.01-11.02.2022) - Zweite Befragungswelle im Januar 2024 - Dritte Befragungswelle im Januar 2026



<p>4.2. Proscenium</p>	<p>André Schwabe</p> <p>Wie ihr wisst, wurde die «Proscenium» vor nun mehr zwei Jahren in ein neues Gewand «gesteckt» (habe auf den letzten beiden MV, welche online durchgeführt wurden, bereits dazu ausgeführt).</p> <p>Wir werden auch in Zukunft an dieser Papierform festhalten. Wir möchten das jedes Mitglied den Verband, also unsere «Proscenium», vier Mal im Jahr «in den Händen halten» kann und damit in eurem Firmen ausliegt und für alle greifbar ist.</p> <p>Als Vorstand sind wir sehr zufrieden mit diesem Auftritt und scheinbar seid ihr, die Mitglieder ebenso zufrieden. Beziehe mich da auf die Rückmeldung bei der von Lukas soeben vorgestellten Umfrage, zum Punkt Verbandsarbeit: «Proscenium ist gelebte und sichtbare Verbandsarbeit»</p> <p>Entwicklungen und Projekte aus den Branchen Event und Theater sowie aus dem Verband werden modern und zeitgerecht aufbereitet, präsentiert und abgebildet. Themen und Artikel sind zudem breit angelegt, die Vernetzung der Branche wird so gut dargestellt.</p> <p>Hier gilt der Dank vor allem Martin Mächler, dem Redaktionsleiter unserer Zeitschrift, welcher mit viel Engagement und Einsatz für jede Ausgabe schreibt, recherchiert und sie füllt – vielen Dank lieber Martin.</p> <p>Darüber hinaus gibt es viele andere Beteiligte, auch Mitglieder, welche beim «Befüllen» helfen. Genannt sollen hier sein: Markus Güdel, Tilmann Albrecht (Themenbereichen Recht & Sicherheit) und Iris Abel, vom Vorstand unterstützen und schreiben Gaetano (Ausbildung), Jörg und Markus (Verband).</p> <p>Einen herzlichen Dank natürlich auch an die Betriebe und Firmen, welche in der «Proscenium» inserieren, Anzeigen schalten und uns damit alle unterstützen. Martin und ich haben jetzt noch eine grosse Bitte an euch, quasi einen Aufruf, um die Zeitschrift auch weiterhin aktuell und interessant zu gestalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bitte beteiligt euch aktiv die Proscenium mit Inhalt zu füllen. - Es wäre ein echter Gewinn für die ganze Branche, wenn wir immer wieder grössere und kleinere Schweizer Projekte/Produkte (zumindest hierzulande Vertriebene) vorstellen könnten. - Wir finden, diese Möglichkeit wird noch zu wenig genutzt, teilweise «aus Angst» selbst schreiben zu müssen oder zu viel Zeit investiert wird. Das ist jedoch nicht so, in der Regel ist Martin schon sehr froh um entsprechende Inputs zu erhalten. Die redaktionelle Arbeit kommt dann von ihm. - Natürlich sind wir auch immer dankbar um ein Feedback von euch (gerne auch ein kritisches) oder Verbesserungsvorschläge - Für eure Ideen, eure Fragen oder Anregungen oder vielleicht ein persönliches Kennenlernen gibt es in diesem Jahr einen «Proscenium» Tisch. <p>Martin nimmt gerne eure Meinungen entgegen und wird nach der MV noch am svtb Stand präsent sein.</p>
<p>4.7. Genehmigung Jahresbericht</p>	<p>Jörg Gantenbein:</p> <p>Zum soeben präsentierten Jahresbericht gibt es keine Wortmeldungen seitens Mitglieder. Somit wird der Jahresbericht 2021 einstimmig genehmigt.</p>
<p>5. Verbandsrechnung</p>	<p>Jörg Gantenbein</p> <p>Verbandsrechnung:</p> <p>Als erstes möchte ich mich bei Frau Daniela Heinzmann recht herzlich bedanken das sie seit Jahren immer sehr zuverlässig und vor allem immer termingerecht die Buchhaltungsarbeiten für uns erledigt.</p>



	<p>Wir haben letztes Jahr die Revision an die Firma Arnet Treuhand AG in Luzern übergeben. Die Arbeiten konnten von Herrn Omlin zeitgerecht überprüft und abgenommen werden. Da der svtb nicht im Handelsregister eingetragen ist und weil es gemäss Statuten nicht explizit eine eingeschränkte Revision verlangt wird, wird kein Bericht für eine eingeschränkte Revision gemacht, sondern ein Review (prüferische Durchsicht). Die Wirkung ist die Gleiche – der Wortlaut etwas anders. Deshalb heisst ab 2021 der Bericht „Review“.</p> <p>Die Bilanz und Erfolgsrechnung haben wir ihnen im Vorfeld per mail zugestellt und es liegen ein paar Exemplare am Eingang auf.</p> <p>Die finanzielle Situation war für den Verband auch 2021 eine grosse Herausforderung. Dank der Mehreinnahmen durch die Erhöhung der Mitgliederbeiträge und Einsparungen durch die Unsicherheit von zusätzlichen Mehraufwänden, sowie Rückstellungen in den Ausbaurbeiten in Kloten hat ich die so wichtige Eigenkapitalquote verbessert.</p> <p>Dank der umsichtigen Arbeit und Rechnungstellung aller Beteiligten und Minder Ausgaben in einzelnen Projekten haben wir es geschafft ein positives Resultat zu erwirtschaften</p> <p>Die Verbandsrechnung aus dem Verbandsjahr 2021 schliesst bei einem Aufwand von CHF 655'742.48 und einem Ertrag von CHF 705'167.49 (inkl. periodenfremdem Erfolg von CHF 69'015.00) woraus somit für das Jahr 2021 ein Gewinn von CHF 49'425.01 resultiert.</p> <p>Der Verband hat in den letzten zwei Jahren finanziell stark gelitten und praktisch die letzten Reserven investiert, um die Krise meistern zu können. Darum ist dieses finanzielle Ergebnis eminent wichtig, um dem Verband wieder zu stärken, um aktiv agieren zu können und langfristig zu stabilisieren</p> <p>Genehmigung Verbandsrechnung</p> <p>Da keine Wortmeldungen zur Verbandsrechnung vorliegen, wird diese einstimmig zur Entlastung des Vorstands genehmigt.</p> <p>Jörg Gantenbein bedankt sich an dieser Stelle bei Albin Omlin für seine Arbeit als Revisor für den svtb. Es ist eine wichtige Arbeit und bringt nicht nur Sicherheit, sondern sorgt auch für substanzielle Weiterentwicklung auf der wirtschaftlichen Ebene.</p> <p>Jörg Gantenbein Budget 2022:</p> <p>Das Budget 2022 wurde an der Vorstandssitzung vom Januar 2022 verabschiedet und wir sind zuversichtlich eine ausgeglichene Rechnung erreichen zu können.</p> <p>Die grössten Ausgabeposten sind die Weiterentwicklung im Bereich Bildung, auf Stufe EFZ aber auch FA, das Proscenium und der Weiterausbau des Kurswesens sowie das Ausbildungszentrum in Kloten.</p>
<p>6. Wahlen</p>	<p>Jörg Gantenbein:</p> <p>Es stehe keine Wahlen an, da es keine Austritte oder Erneuerungswahlen im Vorstand gibt. Seitens der Mitglieder gibt es auch keine Anträge.</p>
<p>7. Anträge</p>	<p>Jörg Gantenbein - Antrag an die MV gemäss Statuten Art. 6.7.:</p> <p>Seitens der Mitglieder wurden keine Anträge angemeldet.</p>



<p>8. Varia</p>	<p>Jörg Gantenbein: Es gibt Seitens Vorstand zwei Varia:</p> <p>- Anpassung Statuten 8.1 bestehend 8. Kontrollstelle 8.1 Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisoren. Sie werden auf zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.</p> <p>neu 8. Kontrollstelle 8.1 Die Kontrollstelle besteht mindestens aus einer fachlich qualifizierten Person oder Gesellschaft. Sie werden auf zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.</p> <p>Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird die vorgeschlagene Statutenänderung einstimmig genehmigt.</p> <p>- Verbandsname An der Vorstandsstrategiesitzung wurde schon 2020 und auch 2021 über eine Anpassung des Verbandsnamen gesprochen. Aus der Medienarbeit und den Rückmeldungen ist es wichtig, dass wir verstanden werden und zugeordnet werden können. Das hat sich nicht immer ganz einfach gezeigt, so konnte sich praktisch niemand der Journalisten unseren Namen, ausgeschrieben oder ausgesprochen, merken und wurde sehr oft falsch wiedergegeben. Deshalb schlägt der Vorstand eine sanfte Revision zur besseren Wahrnehmung und Verständnis der Branche folgende Anpassung wie folgt vor: → Schweizer Verband technischer Veranstaltungsbranche</p> <p>Es wird von diversen Mitgliedern das Wort gewünscht. Grundsätzlich sind die genannten Gründe des Vorstands verständlich und nachvollziehbar. Aber dennoch ist die Namensgebung Identitätsstiftend, daher will ein solcher gut überlegt sein und sollte von Kommunikationsfachpersonen professionell beraten und begleitet sein. Und wenn man sich als nationaler Verband versteht, wie wäre dann der französische und italienische Wortlaut?</p> <p>Jörg Gantenbein nimmt die Rückmeldung von den Mitgliedern auf und an der nächsten Vorstandssitzung wird über das weitere Vorgehen entschieden. An der nächsten MV dann das Thema neu präsentiert werden.</p> <p>- Diverse Voten seitens Mitglieder: Der akute Fachkräftemangel in der Branche, vor allem im Hinblick auf den Sommer, was macht der svtb aktiv dagegen? → Der svtb ist sich dieser Situation mehr als bewusst und erlebt diese auch hautnah. Die eigene Verbandsseite kann als Plattform für Stellenanzeigen oder -suche benützt werden. Peter Klemm regt an, mit einem beherzten und grossen Applaus dem Vorstand zu danken, für die grossartig geleistete Arbeit für Mitglieder und Branche, grad in den vergangenen zwei schwierigen Jahren. Es herrscht ein länger andauernder langer Applaus. → Der Vorstand bedankt sich, sichtlich von dieser schönen Geste bewegt.</p>
-----------------	--



<p>9. Ausblick und Schlusswort</p>	<p>Jörg Gantenbein: Das weitere Programm von heute, neben der Tischmesse wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">- 15:00 - 15:40 Uhr: Fachvortrag Aus-/ und Weiterbildung- 15:00 - 15:40 Uhr: Führung Schiffbau 1- 15:45 - 16:10 Uhr: Fachvortrag GERRIETS Raumakustik- 16:15 - 17:00 Uhr: Fachvortrag Aus-/ und Weiterbildung- 16:15 - 17:00 Uhr: Führung Schiffbau 2- 17:00 - 18:30 Uhr: Ausbildertreffen Veranstaltungsfachleute (OdA Treffen). <p>Zum Schluss noch einen grossen Dank an unsere Geschäftsstelle der Federas für die gute Zusammenarbeit und dass sie heute auch persönlich anwesend sind. Dies sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- Danny Hugentobler- Martin Mächler <p>Vielen Dank</p> <p>Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei meinen Vorstandskollegen für ihren ausserordentlichen Einsatz bedanken. Es macht unglaublich Spass mit solchen Menschen mit so viel Enthusiasmus und Engagement zusammen für die Branche zu arbeiten, um uns gemeinsam weiterzuentwickeln.</p> <p>Danke an sie, an die Mitglieder des svtb und an all die Unterstützer, die uns immer wieder mit motivierenden Worten bei Seite stehen und die Projekte für die gemeinsamen Werte umsetzen und nach aussen tragen, Vielen, vielen Dank</p> <p>Mit diesen Worten schliesse ich die 39. Mitgliederversammlung und wünsche euch allen viel Gesundheit und freue mich auf interessante Gespräche.</p>
---	---

Zürich, 10. Juni 2022

Protokoll: Gaetano Florio

Präsident: Jörg Gantenbein